Protokoll 06/2026
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 07.07.2026

- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen:	G. Borot (bis 14:55 Uhr), G. Farkas, A. Filler, F. Hante, M. Reiß, T. Walpuski, M. Wilke Berenguer
Wissenschaftliche MitarbeiterInnen:	F. Bethke, H. Rabus
Sonstige MitarbeiterInnen:	H. Pahlisch
StudentInnen:	N. Haase, L. Hellwig
Entschuldigt:	M. Gödeker
Gäste:	J. Bielagk, R. Grätz
Protokollantin/Protokollant:	H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung
Beginn: 13:15 Uhr, Raum 1.410 – Herr Reiß begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der Tagesordnung
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung einstimmig angenommen (12/0/0). Herr Reiß bittet darum, die Fristen zum Einreichen von Tagesordnungspunkten (bis 1 Woche vor dem Sitzungstermin) einzuhalten.

2. Bestätigung des Sitzungsprotokolls vom 09.06.2026
Zu Punkt 6 (Schlüsselordnung) des Protokollentwurfs beantragt Gavril Farkas eine Korrektur und Ergänzung. Die Ratsmitglieder stimmen der Überarbeitung zu. Das Protokoll der Ratssitzung vom 09.06.2026 wird mit den Änderungen zu Punkt 6 angenommen (11/0/1).

3. Bericht der Institutsleitung
3.1. Herr Reiß teilt mit, dass der Antrag der HU bei der Einstein-Stiftung erfolgreich war: Gavril Farkas wird ab dem 01.01.2027 als Einstein-Professor tätig sein. Das Institut gratuliert herzlich zu diesem Erfolg!

3.2. Das Institut beglückwünscht Angela Ortega zur Ernennung zur außerplanmäßigen Professorin an der Humboldt-Universität zu Berlin durch den Berliner Senat.

3.3. Dr. Swetlana Nordheimer (Institut für Mathematik) hat den Preis für gute Lehre 2025 der Humboldt-Universität zu Berlin im Themenschwerpunkt Chancengerechtigkeit erhalten. Die Verleihung erfolgte im Rahmen eines Festakts zum Tag der Lehre am 24.06.2026.

3.4. Die feierliche Absolventenehrung Mathematik fand am 26.06.2026 statt. Herr Reiß lobte die gelungene Organisation sowie die ansprechende kulturelle Umrahmung. Die Teilnehmerzahl lag deutlich über dem Niveau der Vorjahre.

3.5. Herr Reiß teilt mit, dass Frau Eva Frings für den diesjährigen Humboldt-Preis nominiert wurde. Die Nominierung bezieht sich auf ihre Bachelorarbeit, die sie unter der Betreuung von Olaf Müller verfasst hat.

3.6. Im Anschluss der letzten Ratssitzung gab es eine Reihe von konstruktiven Gesprächen mit der IT zum Thema der Schlüsselordnung. Die in der Diskussion thematisierten Anfragen und Wünsche wurden inzwischen zum Großteil mit der IT-Abteilung abgestimmt und geklärt. Die daraus resultierenden Lösungen und Vorgehensweisen werden zeitnah von der IT-Abteilung an die unbefristet Beschäftigten des Instituts kommuniziert. Sollten sich in der Praxis weitere strukturelle Probleme ergeben, können diese an IT-Abteilung oder Institutsleitung gemeldet werden.

3.7. Herr Reiß informierte die Ratsmitglieder, dass Frau Schulz im Vorfeld der am 13.01.2026 im Institutsrat befürworteten Zwischenbilanzierung der Haushaltsmittel („Kassensturz“) eine erste Ausgabenaufstellung erstellt hat. Zudem präsentierte er den Vorschlag, für das Institut sogenannte „Dongle“ anzuschaffen.

3.8. Am 01.07.2026 fand die Auftaktveranstaltung zur Forschungsevaluation des Institutes statt. Herr Reiß erläuterte die Kriterien für die Evaluation sowie den zeitlichen Ablauf der einzelnen Phasen. Es sollen vier oder fünf Gutachter:innen ("critical friends") gefunden werden, um die Breite des Instituts abzudecken. Die Ratsmitglieder sind einverstanden, dass die Institutsleitung zusammen mit Gavril Farkas und Caren Tischendorf die Organisation übernehmen.

3.9. Die erste Institutsratssitzung im Wintersemester 2026/2027 wird am 13. Oktober 2026 stattfinden.

3.10. Unser Institut ist 2027 Hauptorganisator des Tages der Mathematik in Berlin. Wie Herr Reiß mitteilt, hat sich Caren Tischendorf bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen.

3.11. Das Institut möchte die Synergien mit dem Känguru-Wettbewerb und der Mathematischen Schülergesellschaft (MSG) stärken. Dazu wurde die Instituts-Homepage überarbeitet, um beide Aktivitäten prominenter zu präsentieren. Zudem entstand eine neue Rubrik „Geschichtliches“, die den von Jürg Kramer und Klaus Hulek verfassten Bericht über das Institut in der Wendezeit und den folgenden Jahren veröffentlicht. Die Ratsmitglieder folgten dem Vorschlag von Andreas Filler, auch das Berliner Netzwerk mathematisch naturwissenschaftlich profilierter Schulen mit auf die Homepage des Institutes zu setzen.

3.12. Andreas Filler berichtet zur Sommerschule „Lust auf Mathematik“, die vom 07. bis 12. Juni 2026 stattgefunden hat. Die Zahl der teilnehmenden Schüler:innen lag bei 45. Herr Filler dankt dem WIAS, MATH+ und dem CRC TRR 388 „Rough Analysis, Stochastic Dynamics & Related Fields“ für die finanzielle Unterstützung.

3.13. Am 11. Juni 2026 fand das erste Frobenius-Kolloquium des Institutes statt, für das László Lovász als Redner gewonnen werden konnte. Herr Farkas wertete den Auftakt dieser Veranstaltungsreihe als großen Erfolg.

4. Bericht aus den Gremien

4.1. Der Berliner Senat hat am 21. April 2026 die Gründung einer Hochschulbaugesellschaft beschlossen, über die Sanierungs- und Bauprojekte künftig finanziert und realisiert sowie Gebäude betrieben werden sollen. Herr Farkas berichtet, dass das Vorhaben in der Sitzung des Akademischen Senates auf breite Kritik stieß. Die Humboldt-Universität fordert umfassende Nachbesserungen, um die befürchteten nachteiligen Auswirkungen für die Berliner Universitäten zu mildern.

4.2. Gavril Farkas berichtet, dass der Antrag bei der Einstein Stiftung auf Förderung von Dr. Irene Spelta als Einstein Independent Researcher bewilligt worden ist. Zu diesem Erfolg gratuliert das Institut herzlich!

5. Zusammensetzung der Promotionskommission im Promotionsverfahren für Herrn Raphael Kuess

Die Arbeit von Herrn Raphael Kuess wurde fristgemäß bei der Fakultät abgegeben und alle formalen Voraussetzungen für die Promotion sind erfüllt. Herr Reiß verliest den Titel der Arbeit und stellt die Mitglieder der Promotionskommission vor. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission zu (12/0/0).

6. Zusammensetzung der Promotionskommission im Promotionsverfahren für Herrn Julio Ernesto Nava Trejo

Herr Julio Ernesto Nava Trejo hat seine Arbeit fristgemäß bei der Fakultät abgegeben und damit alle formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Frau Wilke Berenguer verliest den Titel der Arbeit und stellt die Mitglieder der Promotionskommission vor. Dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission stimmen die Ratsmitglieder einstimmig zu (12/0/0).

7. Neuwahl der studentischen Mitglieder für die Gemeinsame Kommission zum Masterstudiengang Statistik des Institutes für Mathematik, der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten der HU, FU und TU Berlin und der Charité

Der Institutsrat stimmt der Delegierung der Studierenden

1. Jan Fuhlrott
2. Andreas Kolb (als Stellvertreter)

in die Gemeinsame Kommission mit Entscheidungsbefugnis zum Masterstudiengang Statistik des Institutes für Mathematik, der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten der HU, FU und TU Berlin und der Charité einstimmig (12/0/0) zu.

8. Vierte Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Informatik, Mathematik und Physik

Gaetan Borot stellt den Entwurf der neuen Studienordnung IMP vor und erläutert die beabsichtigten Änderungen. In der anschließenden Diskussion sehen die Ratsmitglieder die Wahloption der Prüfungsform „Mündliche oder schriftliche Prüfung beim letzten Prüfungsversuch“ – siehe neuer Absatz 2 in § 4 der neuen Prüfungsordnung - als kritisch an im Vergleich zu den Möglichkeiten der Mono-Bachelor-Studierenden an. Die Ratsmitglieder diskutieren die Streichung des Satzes „Es

kann maximal eines der drei Module M/6b Funktionentheorie, M/12 Mathematisches Seminar und M/26 Projektpraktikum II eingebracht werden.“ auf Seite 3 des Entwurfes.
Sie bitten auch darum, zukünftig mehr Zeit für eine Vorablesung eingeräumt zu bekommen.
Der Institutsrat Mathematik stimmt der vierten Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Informatik, Mathematik und Physik (AMB Nr. 73/2019) zu (12/0/0). Er verknüpft diese Entscheidung mit der Empfehlung, der Fakultätsrat möge eine Änderung oder Streichung des oben genannten Satzes in der Studienordnung prüfen.

9. Verschiedenes

9.1. Falk Hante teilt mit, dass Math+ (HU/TU/FU mit WIAS+ZIB) einen Antrag zur Ausrichtung der Jahrestagung 2030 der Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM) planen. Es laufen derzeit Gespräche für die Zusammensetzung des lokalen Organisationskomitees. Gesucht werden VertreterInnen und Unterstützung von allen Einrichtungen.

9.2. Herr Farkas hat mitgeteilt, dass die Vorfälle mit den offenen Bürotüren im Haus 1, 4. Etage, geklärt sind.

9.3. Frau Pahlisch gibt bekannt, dass die Korrekturrunde des Vorlesungsverzeichnisses für das Wintersemester 2026/2027 abgeschlossen ist. Die Veranstaltungen werden am Mittwoch, den 08.07.2026, in AGNES freigeschaltet. Damit beginnt die Platzvergabe für die Studierenden; Änderungen sind bis zum Semesterbeginn nicht mehr möglich.

14:30 Uhr Ende des öffentlichen Teils

Die nächste Ratssitzung findet am 13.10.2026 statt. Als weitere Termine für Ratssitzungen im Wintersemester 2026/2027 wurden der 10.11.2026 und 08.12.2026 festgelegt.

Gez. Prof. Dr. M. Reiß
GID Institut für Mathematik